

Breckerfeld, 29.09.2010

Liebe Naturfreunde,

seit dem letzten Newsletter ist nicht nur die Marke von 600 fertig gestellten Artenprofilen durchbrochen worden sondern natur-in-nrw hat im August fast die 1 Mio-Klick-Grenze pro Monat geknackt. Es hat sich aber auch inhaltlich viel Neues ergeben.

Neben einer ganzen Reihe an neuen interessanten Artenprofilen (u. a. vom Wendehals, Bergsingzikade, Kreuzkröte, Fliegenpilz, Pflaumen-Zipfelfalter usw.) gibt es nun auch eine Pflanzenwespen-Artenliste NRW nebst erstem Pflanzenwespen-Artenprofil, eine recht umfangreiche Informationsseite über Insekten-Nisthilfen und viele neue Büchertipps. Ich hoffe ich habe Sie neugierig gemacht und Sie haben Lust darauf sich auch die folgenden Seiten anzusehen. Viel Spaß dabei!

Neue Artenprofile

Die 13 neuen Artenprofile verteilen sich dieses Mal in einer bunten Mischung auf 1 Weberknecht-, 4 Spinnen-, 2 Pilz-, 1 Zikaden-, 1 Amphibien-, 1 Vogel-, 1 Pflanzenwespen- und 2 Schmetterling-Artenprofile!

Eine Auswahl der neuen Artenprofile können Sie sich in der folgenden Tabelle ansehen.

Bei Interesse können Sie mit Hilfe der blauen Links mittels Mausclick direkt zu den ausführlichen Profilen wechseln.

Vögel (1 neues / insgesamt 43 Profile)

Neues Artenprofil:

Wendehals

Jynx torquilla LINNAEUS 1758

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Voegel/TV-137.html>



Hautflügler > Pflanzenwespen (1 / 1 Profile)



Neues Artenprofil:

Abia candens KONOW, 1887

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Insekten/Hautfluegler/Symphyta/TBW-2.html>

Schmetterlinge (2 / 40 Profile)



Neues Artenprofil:

Ehrenpreis-Scheckenfalter, Nickerl's Scheckenfalter, Grasheiden-Scheckenfalter
Melitaea aurelia NICKERL, 1850

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Insekten/Schmetterlinge/Nymphalidae/TSNE-44.html>

Neues Artenprofil:

Pflaumen-Zipfelfalter, Pflaumenzipfelfalter
Satyrrium pruni (LINNAEUS, 1758)

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Insekten/Schmetterlinge/Lycaenidae/TSLB-36.html>



Pilze (2 / 127 Profile)



Neues Artenprofil:

Falber- / Frühlings-Weichritterling
Melanoleuca cognata
(FR. 1838) KONRAD ET MAUBLANC 1926

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Pilze/Agaricales/PA-458.html>

Neues Artenprofil:

Roter Fliegenpilz
Amanita muscaria (L. 1735) PERS. 1797

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Pilze/Agaricales/PA-28.html>



Spinnen (4 / 94 Profile)

Neues Artenprofil:

Sumpfwolfspinne
Pardosa palustris (LINNAEUS, 1758)

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Spinnen/TSP-409.html>



Neues Artenprofil:

Gelbliche Lauerspinne
Nigma flavescens (WALCKENAER, 1830)

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Spinnen/TSP-367.html>

Neues Artenprofil:

Erigone dentipalpis (WIDER 1834)

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Spinnen/TSP-201.html>



Neues Artenprofil:

Gartenwolfspinne
Pardosa hortensis (THORELL, 1872)

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Spinnen/TSP-403.html>

Weberknechte (1 / 11 Profile)

Neues Artenprofil:

Platybunus pinetorum (C. L. KOCH, 1839)

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Spinnen/Weberknechte/TPW-39.html>



Zikaden (1 / 5 Profile)



Neues Artenprofil:

Bergsingzikade, Bergzikade
Cicadetta montana (SCOPOLI, 1772)

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Insekten/Zikaden/TZ-78.html>

Amphibien (1 / 4 Profile)

Neues Artenprofil:

Kreuzkröte
Bufo calamita LAURENTI, 1768

<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Amphibien/TL-4.html>



Zu den neuen Artenprofilen:

Persönlich war ich natürlich ganz begeistert, dass ich im eigenen Garten direkt vor dem Küchenfenster einen Wendehals beobachten und auch fotografieren konnte. Nach meinen Informationen soll es von dieser Vogelart in ganz NRW nur noch ca. 20 Brutpaare geben. Dennoch finde ich auch alle anderen Artenprofile klasse, deren Fotos und teilweise auch die Texte allesamt von eifrigen Helfern und Unterstützern von natur-in-nrw.de stammen.



Bedanken möchte ich mich dafür recht herzlich bei

- Nicolaj Klapkarek (1 Weberknecht- und 4 Spinnen-Artenprofile samt Fotos)
- Fredi Kasperek (2 Pilz-Artenprofile samt Fotos)
- Christine Reichardt (Fotos zu 2 Schmetterlings-Artenprofilen)
- Andreas Koch (Fotos zu 1 Zikaden-, 1 Hautflügler- und 1 Amphibien-Artenprofil)

Neue Fotos zu bereits bestehenden Artenprofilen:

Weitere neue Fotos sind als Ergänzung bereits bestehender Artenprofile bei folgenden Arten hinzugekommen: Blaugrüne Mosaikjungfer (Horst Günter Neuhoff), Gemeine Winterlibelle (© Horst Günter Neuhoff), Kleine Mosaikjungfer (© Horst Günter Neuhoff, Heide & Willi Wünsch), Brauner Feuerfalter (© Josef Bücker).

Auch hier nochmals herzlichen Dank an die Foto-Spender!

NEU! Neue Pflanzenwespen-Artenliste NRW:

Ein echtes Highlight ist sicherlich die neue Pflanzenwespen-Artenliste NRW. Frau Renate Freundt hat mir diese unter dem Titel

„FREUNDT, R. & J. ILLMER (2009): Pflanzenwespen (Hymenoptera: Symphyta) im Kreis Wesel / Niederrhein / NRW. Decheniana (Bonn) 162, 141-154“

publizierte Pflanzenwespen-Artenliste zur Verfügung gestellt, die ich mit der Quelle

„S. M. BLANK, S. DETERS, M. DREES, M. JÄNICKE, E. JANSEN, M. KRAUS, A. D. LISTON, C. RITZAU, A. TAEGER (2001) Symphyta. - In: DATHE, H. H., TAEGER, A. & BLANK, S. M. (Hrsg.): Verzeichnis der Hautflügler Deutschlands (Entomofauna Germanica 4). - Entomologische Nachrichten und Berichte (Dresden), Beiheft 7, 8-28.“

zu einer recht aktuellen Artenliste NRW verbunden habe. In dieser Liste sind nun 328 Arten enthalten: <http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Artenlisten/pflanzenwespen-a.html>

Herzlichen Dank an Frau Freundt und Herrn Illmer. Das erste Artenprofil der recht seltenen Pflanzenwespe *Abia candens* steht dank der schönen Fotos von Andreas Koch und der Bestimmung von Frau Freundt nun auch im Netz: <http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Insekten/Hautfluegler/Symphyta/TBW-2.html>

NEU! Naturschutz-Praxis: Insektenhotels/Nisthilfen

Es gibt nun einen neuen Menüpunkt "Naturschutz-Praxis" auf www.natur-in-nrw.de. Mit einem Klick gelangt man zu einer Übersichtsseite mit verschiedenen Naturschutzthemen, die ich nach und nach bearbeiten werde: <http://www.natur-in-nrw.de/HTML/naturschutz.html>

Im letzten Newsletter hatte ich einen Aufruf gestartet und darum gebeten mir Fotos und Infomaterial zum Thema Insektenhotels/Nisthilfen zuzuschicken. Das hat auch - dank Dr. Dieter Steinwarz, Detlev Behrens, Kristina Baumjohann, Christoph Buchen, Norbert Menke & Andreas Koch - prima geklappt! Auf der neuen Informationsseite über Nisthilfen/Insektenhotels gibt es eine Zusammenfassung wichtiger Tipps zum Bau von Nisthilfen, Fotobeispiele, Internetlinks zu weiterführenden Seiten, Kaufmöglichkeiten von Nisthilfen im Internet und Links zu Bücher-Rezensionen und Info-Flyern, die für dieses Thema von Interesse sind. Obwohl ich das Rad nicht neu erfinden möchte – es gibt ja bereits sehr schöne Seiten zu diesem Thema – meine ich das die



Zusammenstellung ganz gelungen ist und als Start zum Auffinden weiterführender Infos gut geeignet ist. Aber schauen Sie doch selbst: <http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Tiere/Insekten/nisthilfen.html>
Ich würde mich darüber freuen, wenn mir als Ergänzung der Seite auch in Zukunft weitere Fotos zum Thema Insekten-Nisthilfen zugehen. Vielleicht fällt IHNEN ja etwas dazu ein ☺

Die Naturschutz-Praxis-Seite werde ich nach und nach um weitere Themen ergänzen. Angedacht sind in Zukunft u. a. Beiträge zu den Themen: Gartenteich, Amphibienschutz, Neophyten, Trockenmauer, Totholz, Wildstrauch-Hecken, Blumenwiesen...

Dank Andreas Koch, der sich im Raum Aachen intensiv mit Amphibien beschäftigt, werde ich als nächstes Fotos und eine Infoseite zum Thema Chytridpilz auf natur-in-nrw.de erstellen. Wer mir zu diesem vielerorts noch gar nicht so bekanntem Thema „Amphibiensterben“ weiterführende Fotos oder Informationen zuschicken kann, ist herzlich dazu eingeladen. Einen guten Infotext gibt es bereits auf der Seite des NABU: <http://www.nabu.de/tiereundpflanzen/amphibienundreptilien/news/10459.html>

Aktualisierung des Inhaltsverzeichnisses der Zeitschrift "Natur und Heimat" des LWL-Museum für Naturkunde, Münster

Von der Erstausgabe im Jahre 1934 bis zur aktuellen Ausgabe 2010 habe ich alle Artikel der Ausgaben dieser Zeitschrift aufgelistet. Diesen Service bietet bisher nicht einmal das Museum selber an. Die Liste erleichtert die Literaturrecherche hierzulande sicher enorm. Mit der Suchfunktion können Sie die Liste nach interessanten Artikeln durchforsten:

http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/natur_und_heimat.html

Linktipp im Internet – Entomologische Literaturdatenbank: Lepidoptera

Eine interessante Seite im Internet für Schmetterlingsfreunde!

Die von Manfred Gick ständig ergänzte und erweiterte Datenbank enthält (Stand: 07.2010) über 7000 Zitate, 2500 kostenlose PDF und über 2000 Abbildungen von Zeitschriften und Büchern - ausschließlich zur Thematik Schmetterlinge (Lepidoptera)! Für jemanden der kostenlose Schmetterlings-Literatur sucht kann dieses pdf-Sammlung eine Goldgrube sein! Es gibt dort jedoch auch kommerzielle Angebote.

<http://www.entomologische-literatur.de/startseite/download.html>

Aktuelle Zahlen zur natur-in-nrw-Statistik:

Besonders hat mich der erneute Zuwachs an Zugriffen auf www.natur-in-nrw.de gefreut. Im August gab es einen rapiden Anstieg der Zugriffszahlen in bis dato unerreichte Höhen. Knapp 1 Mio. Mausklicks in einem Monat ist schon sehr erfreulich und im September wird diese magische Grenze wohl zum ersten Mal durchbrochen. Insbesondere Pilzfreunde greifen dank der schönen 127 Pilzartenprofile von Fredi Kasperek immer mehr auf natur-in-nrw zurück.

Zur Zeit (28.09.2010) besteht der Internetauftritt www.natur-in-nrw.de aus 837 HTML-Internetseiten und 10.142 JPG-Fotodateien (da viele Fotos in mehreren Größen vorliegen ist diese Zahl jedoch nicht gleichbedeutend mit unterschiedlichen Bildmotiven).

Ich verschicke den Newsletter momentan an 847 Interessenten bzw. Naturverbände - vorwiegend in NRW. Bei Bedarf können Sie sich die bisherigen 14 pdf-Ausgaben der Newsletter hier herunterladen: <http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Newsletter.html>

In 85 Artenlisten sind zurzeit insgesamt 15.657 Arten gelistet und zu 609 Arten werden ausführliche Artenprofile angeboten. Ferner gibt es eine überarbeitete (Dank an Niko Klewinghaus, der

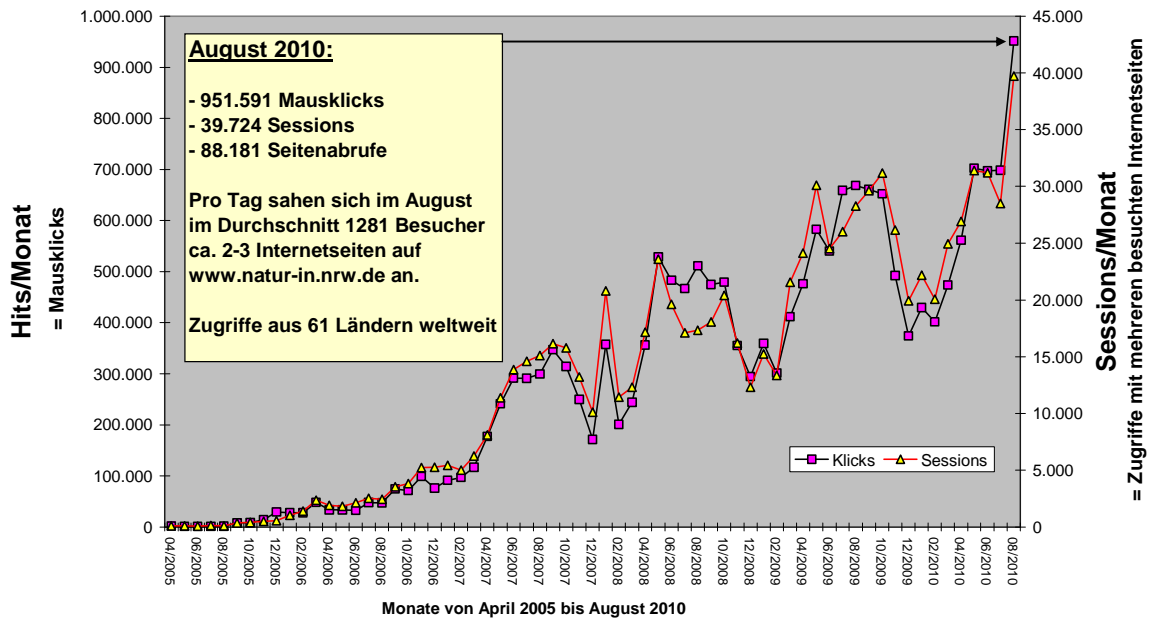
mich auf einige „tote“ Links hingewiesen hat) Liste mit 243 nach Artengruppen sortierten Links (<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Links.html>) zu anderen interessanten Naturseiten. 624 Literaturtipps (<http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literatur.html>) - in 34 artengruppenspezifischen Listen - komplettieren das Angebot.

Die folgende Grafik zeigt die Entwicklung der Zugriffszahlen seit der „Grundsteinlegung“ im April 2005 bis zum Monat August 2010.

Für den Monat September zeichnet sich ein weiterer Anstieg auf über 1 Millionen Mausklicks im Monat ab. Mit einsetzen des Herbst und Winters werden dann die Zugriffszahlen vermutlich – wie in den vergangenen Jahren wieder absinken.

Schauen Sie dennoch hin und wieder vorbei, da ich mir gerade in dieser oft verregneten Jahreszeit mehr Zeit für die Weiterentwicklung des Internetauftritts nehmen kann.

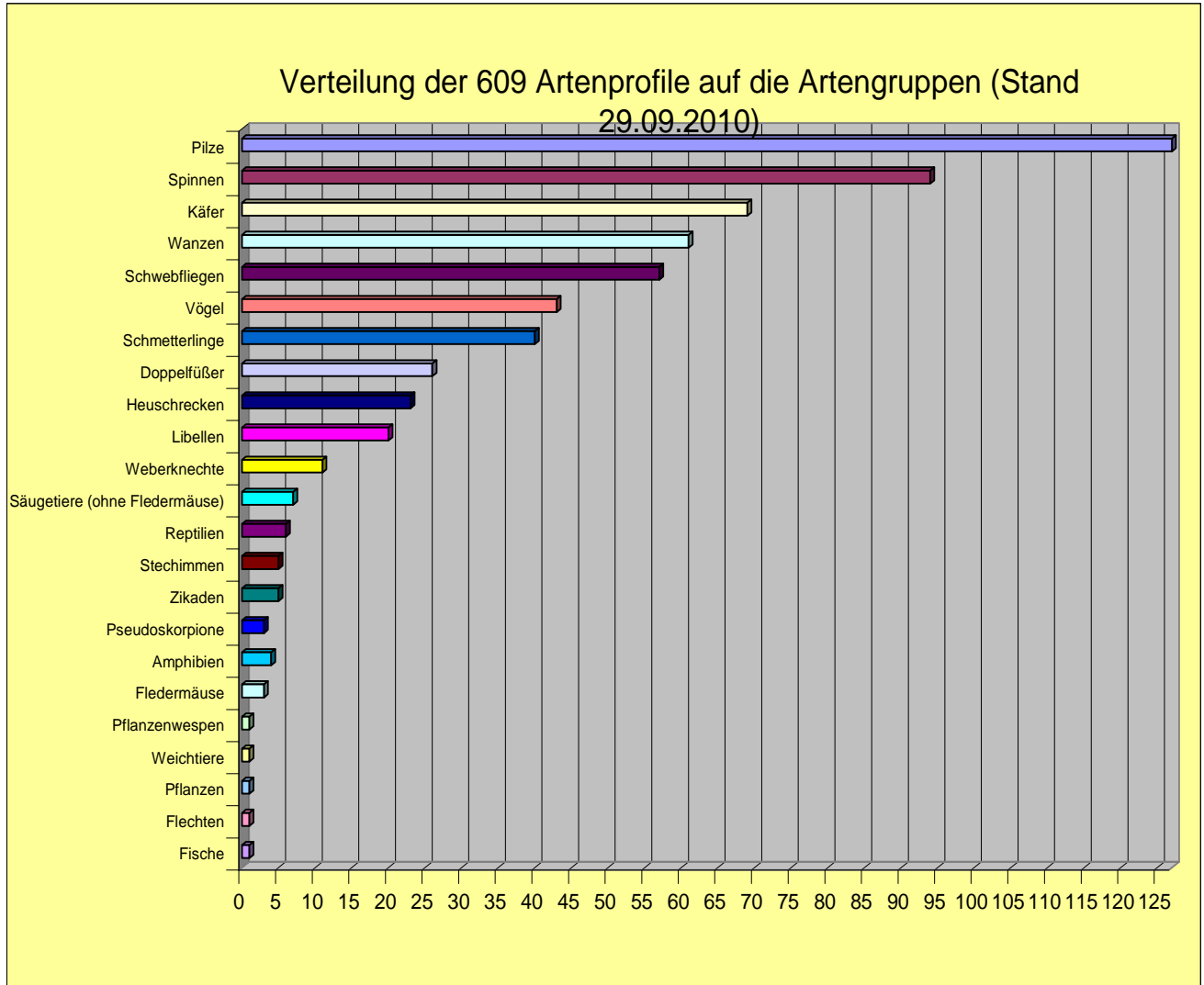
Zugriffszahlen: www.natur-in-nrw.de



Die Verteilung der bisher erstellten Artenprofile auf www.natur-in-nrw.de


Anhand des folgenden Balkendiagramms können Sie die Schwerpunkte der bereits vorhandenen Artenprofile auf www.natur-in-nrw.de ersehen.

Insbesondere zu Pilzen, Spinnen, Käfern, Wanzen, Schwebfliegen, Vögeln, Schmetterlingen, Doppelfüßern, Heuschrecken, Libellen und Weberknechten sind die meisten Artenprofile abrufbar.




Literaturempfehlungen:


Insgesamt stelle ich Ihnen im Folgenden 6 neue Bücher und 1 DVD ausführlich und 7 weitere Bücher in der Kurzfassung vor. Auf den verlinkten Seiten können Sie weitere Informationen vom jeweiligen Verlag entnehmen und das Buch gegebenenfalls auch bestellen.


	<p>39,- € plus Porto 4,10 € (als Päckchen, knapp 2 kg schwer) & Verpackungskosten von 0,90 €</p> <p>Bei Vorauszahlung entfallen Porto- und Verpackungskosten!</p>	<p>Die Schmetterlingsfauna von Ostwestfalen-Lippe und angrenzender Gebiete in Nordhessen und Südniedersachsen. Band 1.</p> <p>Autoren: Rudolf Pähler & Hans Dudler Erscheinungsjahr: 2010 Sprache: Deutsch Seitenzahl: 608 S. Verlag: Eigenverlag, Verl</p>
<p>Meine Meinung:</p> <p>Dieses Buch erinnert im Umfang und der Aufmachung an das 9-bändige Werk "Die Schmetterlinge Baden-Württembergs". Illustriert von 792 tollen Fotos werden in diesem ersten Band 728 Schmetterlingsarten aus Ostwestfalen-Lippe vorgestellt. Das gezeigte Artenspektrum umfasst auch unscheinbarere Arten, von denen man die meisten in anderen Schmetterlingsbüchern vergeblich suchen wird. Bei der Auswahl der Fotos wurden hauptsächlich in natürlicher Umgebung entstandene Aufnahmen verwendet. Leider gibt es nicht zu jeder Art ein Foto - das hätte den Rahmen dieses auf 2 Bände ausgelegten Werkes wohl gesprengt. Dafür werden auch viele (immerhin 79!) verschiedene Biotope in aussagekräftigen schönen großformatigen Fotos gezeigt. Da nicht jede Art und von den meisten Arten nur der Falter (und die anderen Entwicklungsstadien Ei-Raupe-Puppe nicht) gezeigt wird eignet sich das Buch nur mit Einschränkungen als Bestimmungsbuch. Dennoch enthält es viele wertvolle Informationen zur Ökologie der einzelnen Arten, die eben nicht aus anderen Büchern abgeschrieben worden sind sondern aus der offensichtlich reichlich angesammelten Praxis der Buchautoren entstammen. Da die meisten Arten natürlich auch außerhalb von OWL vorkommen hat dieses Buch auch erhebliche überregionale Bedeutung - auch wenn sich die Verbreitungskarten und Fundortangaben in der Regel auf den Raum OWL beziehen. Man sieht dem Buch die 4 Jahre Arbeit an, die in ihm stecken und man kann bereits gespannt dem Erscheinen des zweiten Bandes entgegenfiebern.</p> <p>Fazit: Ein tolles Schmetterlingsbuch aus NRW, das es in dieser Güte hierzulande (NRW) nicht gab. Für Schmetterlingsfreunde vom Laien bis zum Fachmann sehr zu empfehlen!</p> <p>Weitere Infos: http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/schmetterlinge-bl.html#owl</p>		

	<p>39,90 €</p>	<p>Das große Kosmos-Buch der Mikroskopie</p> <p>Autor: Bruno P. Kremer Erscheinungsjahr: 2010 Sprache: Deutsch Seitenzahl: 320 S. ISBN-NR.: 978-3440125335 Verlag: Kosmos (Franckh-Kosmos)</p>
<p>Meine Meinung:</p> <p>Das sehr hochwertig verarbeitete und mit sehr vielen Abbildungen reich bebilderte Buch ist sehr modern und ansprechend gestaltet. Inhaltlich finden sich die Kapitel: "Aufbruch in kleine Welten" (Einführung und Geschichte), "Erkundungen der unbelebten Natur" (Kristalle, Kunststoffe, Schnee usw.), "An der Schwelle des Lebens" (Viren, Bakterien usw.), "Die Zelle und ihre Bestandteile", "Einzeller und andere Protisten" (Plankton, Algen, Protozoen usw.), "Pilze ein Reich für sich", "Pflanzen kreuz und quer", "Von niederen und höheren Tieren" und das abschließende Kapitel "Methodisches und Techniken".</p> <p>Die klasse Abbildungen erzeugen große Lust Ähnliches ebenfalls unter dem Mikroskop betrachten zu können. Damit dies auch gelingt gibt es eine sehr umfangreiche Erklärung der notwendigen Techniken des Präparierens, Fixierens, Färbens, Beleuchtens und der Kultur-Verfahren. In den verschiedenen Kapiteln wird u. a. auch eine kurze Zusammenfassung angeboten, aus der man übersichtlich Angaben zu Projekt, Material, "Was geht ähnlich?", Methode und Beobachtung ersehen kann.</p> <p>Bei den 1a-Fotos hätte man allerdings Maßstäbe mit angeben können, damit man die tatsächliche Größe der einzelnen Objekte besser einordnen kann. Darauf wurde leider konsequent verzichtet. Ansonsten macht dieses sehr umfangreiche Lehrbuch seine Sache sehr gut!</p> <p>Fazit: Für Anfänger und Fortgeschrittene in Sachen Mikroskop ein sehr hochwertiges und empfehlenswertes Buch. Es vermittelt Lust am Mikroskopieren, stellt anschaulich das notwendige theoretische Wissen bereit und hilft bei der praktischen Umsetzung.</p> <p>Weitere Infos: http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/mikro-bl.html</p>		

	<p>19,95 €</p>	<p>Der große Kosmos-Pilzführer. Alle Speisepilze mit ihren giftigen Doppelgängern</p> <p>Autor: Hans E. Laux - bearbeitet von Andreas Gminder Erscheinungsjahr: 2010, Neuauflage Sprache: Deutsch Seitenzahl: 720 S. ISBN-NR.: 978-3-440-12408-6 Verlag: Franckh-Kosmos Verlags-GmbH & Co. KG, Stuttgart</p>
<p>Meine Meinung:</p> <p>Das Buch trägt bei Amazon die Bezeichnung Neuauflage. Da ich die alte Ausgabe von 2001 nicht kenne, weiß ich nicht ob sich in diesem Buch inhaltlich etwas seit der letzten Ausgabe geändert hat. "Der große Kosmos-Pilzführer" tritt vom Umfang (Anzahl Pilzarten und Anzahl der Farbfotos) her in direkte Konkurrenz zu dem vorherigen Buch aus dem BLV-Verlag - das ich leider nicht kenne - in dieser Liste.</p> <p>Das Buch ist mit seinem Gewicht (821 g) an der Grenze angekommen, was man auf einer Pilzwanderung gerade noch so mit sich tragen möchte. Noch mehr Fotos und noch mehr Arten sind deshalb kaum möglich. Die Arten werden in sehr schönen Fotos gezeigt. Viele Pilzkenner bevorzugen ja lieber Pilzzeichnungen, in denen man die wichtigsten Merkmale besser herausarbeiten kann. Ein Foto zeigt eben immer nur einen "optimalen" Zustand eines Pilzes und nicht sein im Laufe seines "Lebens" wechselndes Aussehen. Dennoch scheint die Auswahl der Fotos gelungen zu sein - oft werden auch auf einem Foto Pilze in verschiedenen Ansichten präsentiert. Die Textinformationen sind recht ausführlich und umfassen Angaben zu: Hut, Röhren, Poren, Stiel, Fleisch, Sporenpulver, Sporen, Vorkommen, Verwendung und Wissenswertes. Sofern es Verwechslungsarten gibt wird praktischer Weise bereits die entsprechende Seitenzahl angegeben, so dass ein lästiges Blättern im Inhaltsverzeichnis entfällt. Das Pilz-Fachvokabular wird Kosmostypisch praktischer Weise im abwaschbaren Umschlag in schematischen Zeichnungen illustriert. So sind Begriffe wie genabelt, mit Velumflocken besetzt, radialrissig, Schleierreste, genattert, ausgebuchtet angewachsen schnell verstanden. Im hinteren ausklappbaren Umschlag sind auf einen Blick parallel die wichtigsten Giftpilze abgebildet. Vielleicht läßt das den einen oder anderen Laien dann doch noch seinen eigenen Pilzsachverstand anzweifeln.</p> <p>Fazit: Ich bin Pilzlaie - aber aus meiner Sicht handelt es sich bei diesem Buch um eine gute Wahl. Sehr viele Informationen zu sehr vielen Pilzarten sind auf dem kleinstmöglichen Raum auf praktische Weise untergebracht. Das in einem Buch diesen Umfangs jedoch nie alle Pilzarten gezeigt werden können - und somit ein Restrisiko bleibt - sollte jedem Pilzfreund klar sein.</p> <p>Weitere Infos: http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/pilze-bl.html#laux</p>		

	<p>16,99 €</p>	<p>! DVD ! Ameisen - Die heimliche Weltmacht</p> <p>Autor: Wolfgang Thaler Erscheinungsjahr: 2006 Sprache: Deutsch & Englisch Format: Dolby, HiFi Sound, PAL Spieldauer: ca. 50 Minuten Verlag: polyband Medien GmbH</p>
<p>Meine Meinung: Zwar nicht mehr ganz neu – aber ich kannte den Film bisher noch nicht. Die zu Recht preisgekrönte DVD behandelt die Themen Wald-, Wander-, Weber-, Grasschneiderameisen, Ameisen-Kommunikation, Gesunde Kolonien und Nestbau. Faszinierende Naturaufnahmen wechseln dabei ab mit ebenfalls beeindruckenden Aufnahmen aus einem lichttechnisch perfekt in Szene gesetzten verschachtelten komplett verglasten Riesen-Formicarium. Als Sprecher zeichnet sich Otto Clemens durch seine sehr akzentuierte und klare - aber nicht aufdringliche Sprechstimme aus. Mit Prof. Bert Hölldöbler ist zudem eine der Ameisen-Koryphäen (siehe Buch "The Ants"!) für die Mitarbeit an dem Film gewonnen worden. Dieser stellt die einzigartigen Leistungen der Ameisen ruhig aber jederzeit interessant vor. Modernste Techniken in der Ameisenforschung werden vorgestellt und ermöglichen einen Einblick in die Arbeit der Forscher. Laufbänder, Lasertechniken, Zentrifugen und immer wieder dieses faszinierende Glas-Formicarium lassen Natur und Technik perfekt aufeinanderprallen. Die Naturaufnahmen werden mit schönen Naturgeräuschen und sparsam eingesetzter und nie "nervender" Musik untermalt. Inhaltlich werden unglaubliche Dinge gezeigt. Einige Beispiele dafür sind</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Ameise, die kopfüber an einer Glasscheibe sitzt und dabei das 100-fache ihres Körpergewichts trägt, - eine Ameise, die in einer Zentrifuge der 34-fachen Erdbeschleunigung ausgesetzt wird und dennoch auf einer Glasscheibe sitzen bleibt, - bis zu 4 Minuten tauchende und dabei schwimmende Ameisen, - die bis zu 20 Jahre alt werdende Ameisenkönigin, die immer noch von den beim Hochzeitsflug gesammelten Spermien zehrt, - gezielte Bakterienbekämpfung im Ameisennest mittels Harzklumpen, - Ameisen die beim Fund einer besonders guten Nahrungsquelle Blätter als Signal zum Vibrieren bringen und damit ihre Kollegen herbeirufen, - Bilder eines gigantischen Ameisennestes, dessen Geheimnis seiner bestens funktionierende Klimaanlage gelüftet wird. Dabei werden die Gänge mit Zement ausgegossen und anschließend ausgegraben. Zu Tage trat ein 50 m² und 8 m tiefes perfekt konstruiertes Nest mit Kühltürmen und Belüftungsschächten zur Wärmeregulierung und zum Gasaustausch. <p>Fazit: Ein perfekter Film! Jederzeit interessant und die 50 Minuten vergehen leider viel zu schnell. Sehr aufwändig hergestellt und ein Genuss für Natur- und Ameisenfreunde!</p> <p>Weitere Infos: http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/hauflyuegler-bl.html#ameisen</p>		

	<p>8,95 €</p>	<p>Merk- und Skizzenbuch für Vogelbeobachter</p> <p>Autor: Leonardo Brosio Erscheinungsjahr: 2010 Sprache: Deutsch Seitenzahl: 146 S. ISBN-NR.: 978-3891047415 Verlag: Aula</p>
<p>Meine Meinung: Bei der Unmenge an Vogelbüchern, die regelmäßig den Naturbüchermarkt überschwemmen ist es bestimmt nicht leicht sich etwas völlig Neues einfallen zu lassen. Leonardo Brosio ist dies jedoch mit diesem Skizzenbuch gelungen. Dieses verblüffend praktische Buch ist genau das richtige für eingefleischte Vogelfans und solche die es noch werden wollen. Bereits vorbereitete Skizzenblätter, die per Zeichenstift durch Texte und besonders auffällige Merkmale ergänzt werden können helfen einem bei der Vogelbestimmung und beim Behalten der wichtigsten Bestimmungsmerkmale einer Vogelart. So kann man auch ohne großes zeichnerisches Talent und ohne eine teure Fotoausrüstung die Eindrücke, die man bei einer Vogelbeobachtung gewonnen hat festhalten. Am Ende des Skizzenbuches befinden sich einige leere Seiten, die für ergänzende Notizen gedacht sind und die per Nummer der dazugehörigen Zeichnung zusortiert werden können. Einer alphabetischen Beobachtungsliste kann man praktischer Weise sofort die Seitenzahlen der jeweiligen Vogelart in den im gleichen Verlag erschienenen Bücher "Taschenlexikon der Vögel Deutschlands" und "Grundkurs Vogelbestimmung" entnehmen, wobei mich insbesondere das Letztere sehr überzeugt hat. Beide Bücher werden in dieser Liste ebenfalls besprochen.</p> <p>Fazit: Dieses Buch kann sowohl für Einsteiger als auch fortgeschrittene Vogelbeobachter jeden Alters interessant sein. Per Skizze und Notizen kann man einfach mehr wichtige Bestimmungsmerkmale festhalten als mit einem evtl. auch noch falsch belichteten oder verwackelten Suchfoto. Ein gutes Fernglas sollte man sicherlich besitzen - aber das gehört natürlich zum Rüstzeug eines jeden Vogelbeobachters. Ich bin mal gespannt ob sich dieses einzigartige und konkurrenzlose Büchlein auf dem Markt durchsetzen wird. Und wer sich immer noch nicht so recht vorstellen kann wie die vorbereiteten Skizzen aussehen, schaut sich hier beim AULA-Verlag (http://www.verlagsgemeinschaft.com/cms/service/Merk_u_Skizzenbuch_Leseprobe.pdf) einfach eine Leseprobe an!</p> <p>Weitere Infos: http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/voegel-bl.html#skizze</p>		


	<p>14,- €</p>	<p>Lebensraum Totholz. Gestaltung und Naturschutz im Garten</p> <p>Autor: Werner David Erscheinungsjahr: 2010 Sprache: Deutsch Seitenzahl: 180 S. ISBN-NR.: 978-3-89566-270-6 Verlag: pala Verlag, Darmstadt</p>
---	---------------	--

Meine Meinung:

Der pala-Verlag verzichtet in seinen Büchern aus ökologischen Gründen auf Fotos oder farbige Abbildungen und nutzt 100% Recyclingmaterial. Das ist auf der einen Seite sehr löblich, auf der anderen Seite wirkt ein Fachbuch ohne Fotos etwas altertümlich. Die Leser denen es aber um Inhalte geht werden jedoch durch umfangreiche Textinformationen, verblüffende Ideen und die liebevollen Illustrationen entschädigt. Und nun zum Inhalt: Dieses Buch ist ein eindruckliches Plädoyer für mehr Totholz im Garten. In der Tat profitieren deutlich mehr Tier-, Pilz- und Pflanzenarten von dem Absterben eines Baumes als dies zu seinen Lebzeiten gewesen ist. Das Feindbild Totholz, das durch Klischees wie "unordentlich", "hässlich", "Lebensraum für Schädlinge" oder "gefährlich" besetzt ist, wird in diesem Buch deutlich aufgeweicht. U. a. werden Schutzkonzepte für Totholz in Wäldern und die Totholz-Besiedler (Pilze, Moose, Flechten, Schnecken, Insekten, Spinnentiere, Vögel, Kleinsäuger) vorgestellt. Besonders interessant wird es ab Seite 130, wenn die praktischen Tipps für den eigenen Garten beginnen. Interessante Themen, wie Totholz-Hitliste, Nisthilfen für Wildbienen, Ringelung bei Bäumen, Pflege von Kopfweiden, Totholzhaufen, Hackschnitzelwege, Totholz- oder Salamipyramiden (genial - habe ich noch nie gesehen!), Bau eines Totholzzaunes oder Totholz als Kunst werden behandelt und machen eindeutig Lust auf Nachahmung!

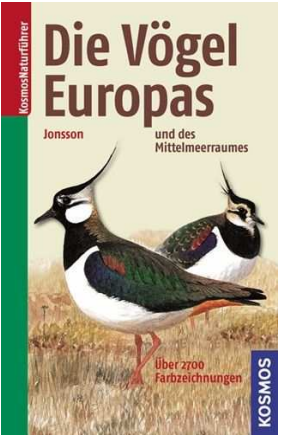



Fazit: Ein tolles Buch mit schönen und einfach umzusetzenden Ideen.
 Ein liebevolles Plädoyer für Totholz und gegen aufgeräumte 0815-Gärten!

Weitere Infos: <http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/natur-bl.html#tot>

	<p>37,90 €</p>	<p>Die Flora der Voralpen: zwischen Thuner- und Genfersee</p> <p>Autoren: Emanuel Gerber, Gregor Kozłowski, Anne-Sylvie Mariéthoz Erscheinungsjahr: 2010 Sprache: Deutsch Seitenzahl: 222 S. ISBN-NR.: 978-3258076072 Verlag: Haupt-Verlag, Bern</p>
<p>Meine Meinung: Auch wenn dieses schöne Buch nicht direkt nach NRW passt möchte ich es hier gerne empfehlen... Die Autoren verbinden hier ganz geschickt - und für mich in der Art völlig neu - botanische und kulturelle Wissensvermittlung. So wechseln sich auf erfrischende Weise tolle Pflanzenfotos, beeindruckende Panoramaansichten, Landkarten, Abbildungen historischer Herbarbelege, historische Postkarten/Fotos und Plakate ab. So bekommt der Leser einerseits Informationen über die Vegetation der Kalkschuttfuren, Buchenwälder oder Magerwiesen und andererseits werden Themen wie Rinderviehzucht, Käse- und Schokoladeherstellung, der Beruf des Armailli (Senn), die Poya (großformatige Gemälde) oder die ersten Bergbahnen liebevoll in Szene gesetzt. Das Ergebnis ist ein Buch, das Lust auf botanische Exkursionen, den Genuss der sagenhaften Bergpanoramen und die Suche nach historischen Fingerzeigen vor Ort macht. Der botanische Aspekt umfasst die Oberkapitel "Die höchsten Lagen der Voralpen", "Sonnige und warme Hänge", "Schneereiche und feuchte Lagen", "Naturnahe Laub- und Nadelwälder", "Wiesen, Weiden, Sümpfe und Gewässer".</p> <p>Fazit: Ein sehr schönes Buch, das insbesondere kulturell interessierte Pflanzenfreunde aus der Schweiz aber auch Urlauber die vorhaben in die Schweizer Voralpen zu fahren, anspricht. Die liebevolle Machart, die ausgezeichneten Fotos und Zeitdokumente und die informativen Texte wissen zu überzeugen. Dieses moderne Buchkonzept unterscheidet sich allerdings deutlich von dem eines Pflanzenbestimmungsbuches im klassischen Sinne.</p> <p>Weitere Infos: http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/pflanzen-bl.html#voralpen</p>		

Weitere Bücher, die ich neu in die Bücherlisten aufgenommen habe. Der blaue Link führt Sie zur jeweiligen Bücherliste und liefert Ihnen meine Rezension, weitere Informationen vom Verlag und eine Bestellmöglichkeit:

	<p>Ein 1046-seitiger englischer Flechtenbestimmungsschlüssel: "The Lichens of Great Britain and Ireland" von C. W. Smith, A. Aptroot, B. J. Coppins, A. Fletcher, O. L. Gilbert, P. W. James & P. A. Wolseley, 2009 - British Lichen Society, London Preis: 65 £ + Versandk.</p> <p>http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/flechten-bl.html</p>
	<p>„Abenteuer am Fuchsbau - Bilder aus dem Leben einer Fuchsfamilie“ von Günther Schumann (2010) - Neumann-Neudamm-Verlag Preis: 10,00 €</p> <p>http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/saeugetiere-bl.html#fuchs</p>
	<p>"Flora indicativa: Ökologische Zeigerwerte und biologische Kennzeichen zur Flora der Schweiz und der Alpen" von Elias Landolt et al. (2010), Haupt-Verlag Preis: 70,- €</p> <p>http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/pflanzen-bl.html#indicativa</p>

	<p>"Die Vögel Europas und des Mittelmeerraumes" von Lars Jonsson (2010, 3. unveränderte Neuauflage), Franckh-Kosmos Verlags-GmbH & Co. KG, Stuttgart Preis: 34,90 €</p> <p>http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/voegel-bl.html</p>
	<p>"Obstgehölz- und Baumschnitt in Bildern: Richtig planen, schneiden und pflegen" von Hans Heinrich Möller & Pirko Arp (2010), Quelle & Meyer Verlag Wiebelsheim Preis: 8,95 €</p> <p>http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/baeume-bl.html#baumschnitt</p>
	<p>"Ziergehölz- und Pflanzenschnitt in Bildern: Eine praktische Pflanz- und Pflegeanleitung durchs ganze Jahr" von Hans Heinrich Möller (2010, 2. durchgesehene Auflage), Quelle & Meyer Verlag Wiebelsheim Preis: 8,95 €</p> <p>http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/baeume-bl.html#baumschnitt</p>
	<p>„Vogelarten der Schweiz - Der Bestimmungsführer“ von Carl'Antonio Balzari & Andreas Gygaz (2010), Haupt-Verlag Preis: 33,90 €</p> <p>http://www.natur-in-nrw.de/HTML/Literaturlisten/voegel-bl.html#schweiz</p>

Und so geht es weiter

Ich habe noch eine Menge interessanter Fotos zugeschickt bekommen oder auch selber fotografiert, die ich leider aus Zeitgründen noch nicht ins Internet stellen konnte.

Z. B. habe ich überraschender Weise bei mir im Garten eine Ameisengrille – die kleinste heimische Heuschreckenart - gefunden. Diesen für NRW nicht ganz alltäglichen Fund werde ich dann demnächst auf natur-in-nrw.de vorstellen. Weitere Schmetterlings-, Spinnen-, Pilz-, Libellen- und Amphibien-Artenprofile werden ebenfalls bald folgen.

Mein Bücherstapel ist auch noch nicht abgearbeitet und wie oben bereits erwähnt soll noch eine Infoseite über den Chytridpilz/Amphibiensterben her.

Bald! Käfer-Videos auf Natur-in-NRW!

Und dann habe ich noch einen echten Knüller in petto. Herr Reinhard Weidlich hat mir weit über 100 Videofilme verschiedener Käferarten für eine Veröffentlichung auf Natur-in-NRW.de zur Verfügung gestellt. Schauen Sie doch bereits vorab auf seiner Homepage bei ihm vorbei:

<http://www.feuersalamander-dvd.de/> . Dort kann man die langen Versionen in exklusiver Qualität sehr preisgünstig käuflich erwerben!

Für dieses Bonbon nehme ich natürlich gerne in Kauf, dass ich den Speicherplatz für die Website ein wenig nach oben schrauben muss ☺

Denken Sie bitte daran, dass ich in den bisherigen 5 Jahren die ich intensiv an dieser Seite gearbeitet habe noch keinerlei finanzielle Unterstützung seitens irgendwelcher offizieller Stellen erhalten habe und Sie mit einem Kauf des einen oder anderen Buches mithelfen wenigstens die monatlich anfallenden Serverkosten zu decken.

Bestellungen die Sie bei Amazon direkt vornehmen (dies gilt auch für Elektronik, CD's, DVD's usw.) nachdem Sie über meine Bücherlisten dorthin gewechselt sind kommen mir ebenfalls geringfügig zu Gute.

Ich wünsche Ihnen einen schönen goldenen Herbst und ich werde mich im November/Dezember wieder mit einem neuen Newsletter bei Ihnen melden.

Viele Grüße

Ihr Dipl.-Biol. Axel Steiner
Kückelhauser Str. 8
58339 Breckerfeld

Tel.: 02338-514014

E-Mail: steiner@natur-in-nrw.de

Internet: www.natur-in-nrw.de

PS: Da ich auch in dieser Ausgabe den Newsletter-Empfängerkreis erweitert habe möchte ich wie immer darauf hinweisen, das Sie sich bei Bedarf mit einer formlosen E-Mail aus diesem Newsletter austragen lassen können.

